

In der ambulanten, wie auch stationären Langzeitpflege, treffen Sie immer wieder auf Notfallsituationen. Wie reagieren Sie bei akuter Verschlechterung des Gesundheitszustandes von Patientinnen und Patienten? Sie müssen rasche Entscheidungen treffen, bezüglich des weiteren Vorgehens, obwohl die Ursache oft nicht sofort ersichtlich ist. Um Symptome und Phänomene korrekt einordnen und bewerten zu können, braucht es nicht nur praktische Erfahrungen, sondern auch theoretisches Wissen zu wichtigen Krankheitsbildern und zu möglichen ersten therapeutischen Interventionen. In dieser Fortbildung ermöglichen wir Ihnen das Wissen aufzufrischen und zu vertiefen, um Sicherheit im Umgang mit Notfallsituationen in Akut- und Langzeitpflege zu gewinnen.

Inhalt

- Aspiration
- Atemnot
- Angina pectoris
- Hypertone Krise
- Neurologische Ausfälle
- Hypo- und Hyperglykämie
- Schocksymptomatik
- Infekte und Fieber

Lernziele

Die Teilnehmenden

- erkennen Akut- und Notfallsituationen und nehmen eine erste Einschätzung der Symptome vor
- kennen Erstmassnahmen und leiten diese ein
- können gezielt Hilfe anfordern und Massnahmen delegieren*
- erlangen Sicherheit im Umgang mit Notfallsituationen*

Zielgruppe Dipl. Pflegefachpersonen und Gesundheitsfachpersonen *

Kursleitung Sara Maurer, *Dipl. Pflegefachfrau Intensivpflege*

Kursdaten **Kurs S:** 08.05.2017, von 9.10 – 16.50 Uhr (7 Lektionen)
Kurs A: 07.11.2017, von 9.10 – 16.50 Uhr (7 Lektionen)

Kursort **Kurs S:** BZSL, Langgrabenstrasse 24, 7320 Sargans
Kurs A: SBK Kursraum, Kolumbanstrasse 2, 9008 St.Gallen

Kurskosten SBK-Mitglieder: Fr. 200.–, Nichtmitglieder: Fr. 270.–

Information Die mit * gekennzeichneten Lernziele sind an die Kompetenzen der FA SRK und FaGe angepasst. (Bildungsplan)